

## Aufgabe 1: Einlesen von der Konsole

Schreiben Sie ein C-Programm, das ein Zeichen (char) von der Konsole einliest und anschließend wieder auf der Konsole ausgibt.

Hinweis: Verwenden Sie zum Einlesen die scanf () Funktion. Welche Eigenschaften hat diese?

## Aufgabe 2: Pufferung

Übernehmen Sie das folgende Programm.

```
#include <stdio.h>
int main(void)
{
   char a,b,c;

   printf("1. Buchstabe : ");
   scanf("%c", &a);
   printf("2. Buchstabe : ");
   scanf("%c", &b);
   printf("3. Buchstabe : ");
   scanf("%c", &c);
   printf("Sie gaben ein : %c %c %c \n", a, b, c);

   return 0;
}
```

Übersetzen Sie das Programm, führen Sie es aus und geben Sie gemäß der Aufforderung Daten ein. Es sollte so sein, dass aufgrund der Pufferung von scanf() eine "unerwartetes" Verhalten auftritt. Was ist passiert?

Mögliche Ausgabe.

Recherchieren Sie die Funktion fflush() und überlegen Sie, wo Sie diese Funktion integrieren müssen, so dass das erwartete Verhalten (Ein- und Ausgabe von drei Zeichen) des Programms vorliegt.

Unter Linux wird fflush() das Problem vermutlich nicht lösen. Recherchieren Sie die Funktion gets() und integrieren Sie diese, so dass das erwartete Verhalten (Ein- und Ausgabe von drei Zeichen) des Programms vorliegt.

<u>Hinweis:</u> Ignorieren Sie die zunächst Warnung zu gets (). Implementieren Sie anschließend das Programm neu mit der Funktion fgets () anstatt gets ().